

54. Forschungsseminar Radein | Radein, 6. Februar 2023
Aktuelle Probleme der Ordnungs- und Unternehmensethik

Friendshoring: Friends, Foes und Fallacies

Rolf J. Langhammer

Forschungszentrum Handelspolitik

Stefan Kooths

Forschungszentrum Konjunktur und Wachstum



Länder vs. Individuen

Interessen, nicht Freundschaften

Interessenharmonie in Wertegemeinschaften?

Entwicklungsstand



Zeitpräferenz (Ressourcenverbrauch),
Wohlstandsmehrung vs. Wohlstandswahrung

Lieferketten (und Risiken) als unternehmerische Aufgabe

Vermeidung der Abhängigkeit von einzelnen Ländern ...
... auch vom eigenen Land („Freundeskreis“)

Resilienz vs. Spezialisierungsvorteile

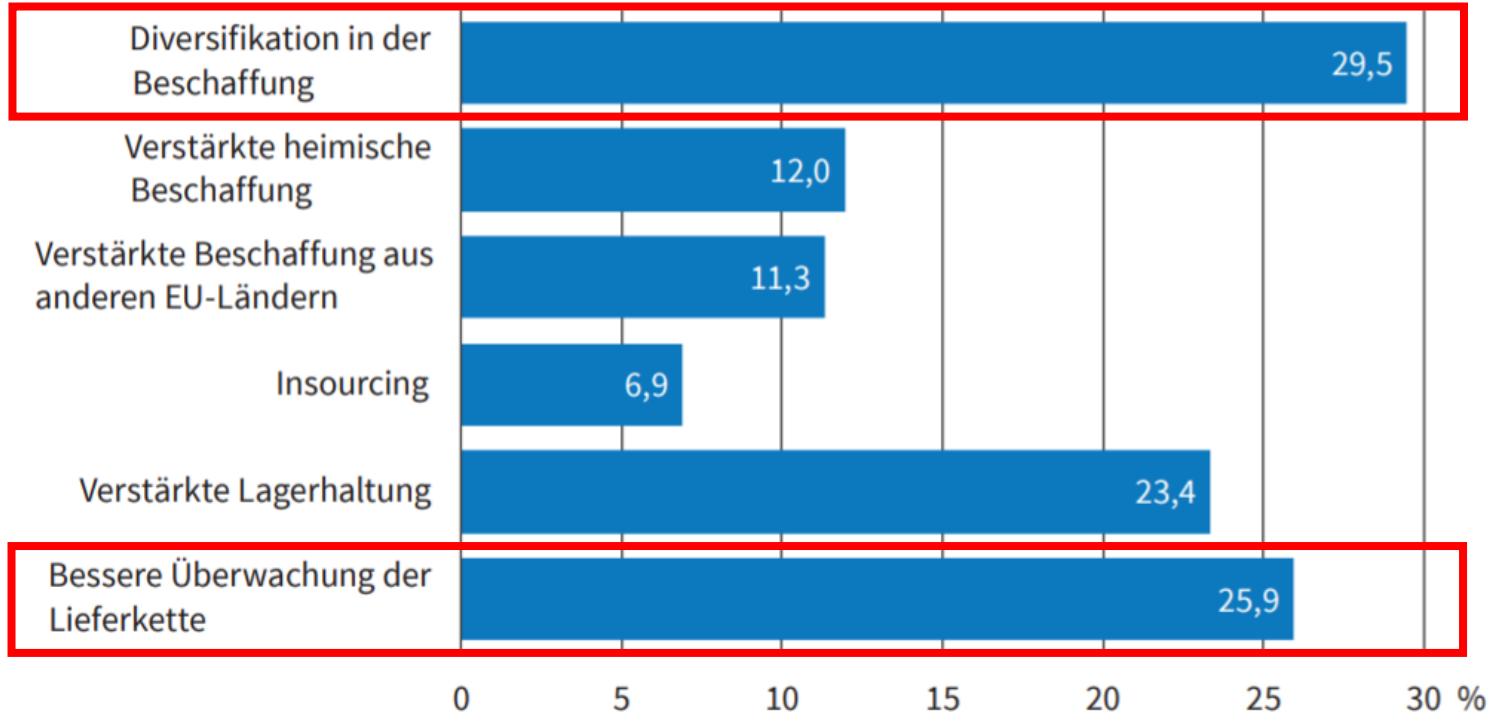
1. Krisenfokus überwinden (Langfristkalkül)

Resilienz vs. Spezialisierungsvorteile

2. Unternehmen nicht zum Jagen tragen

Reaktion auf Lieferkettenstress (Mai 2021)

Verarbeitendes Gewerbe

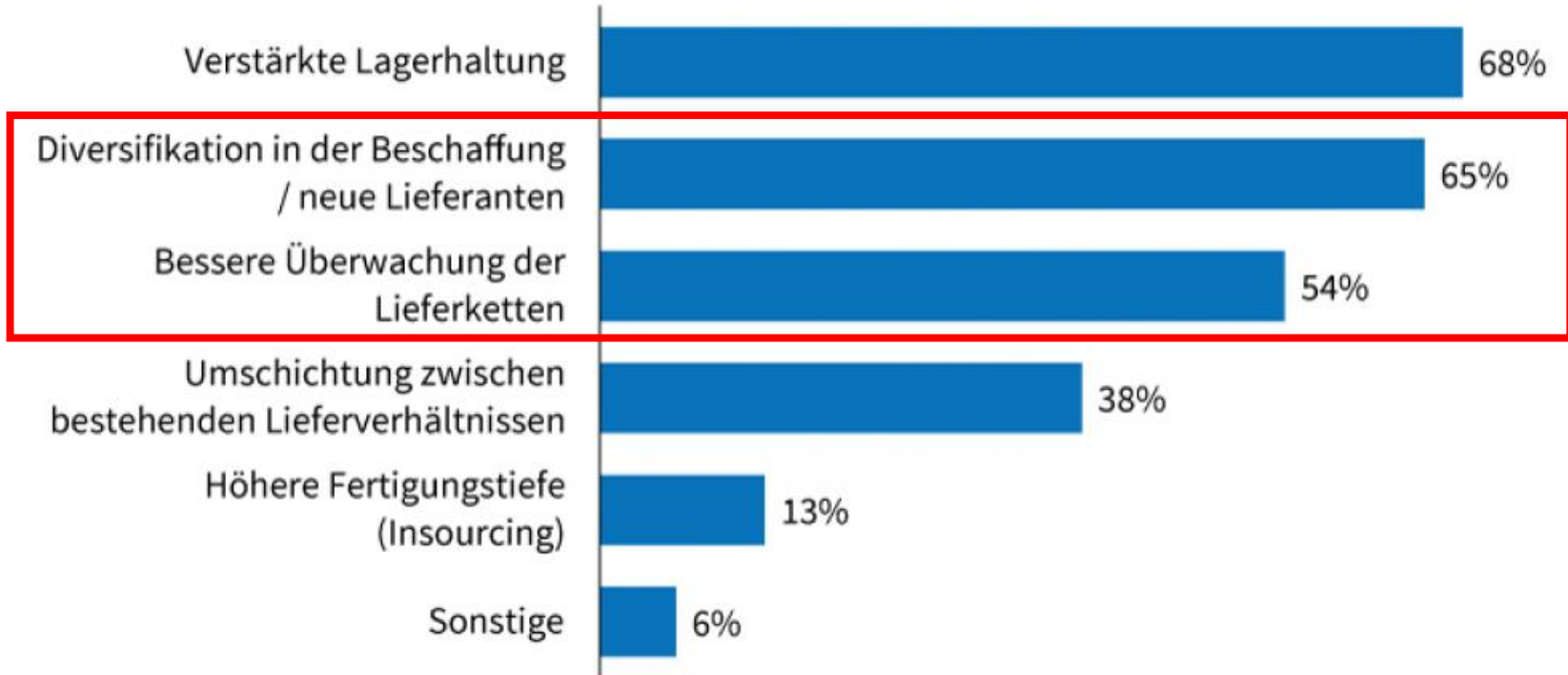


Quelle: Flach et al. (2021); ifo Konjunkturumfragen, Mai 2021.

© ifo Institut

Reaktion auf Lieferkettenstress (Juli 2022)

Verarbeitendes Gewerbe



Quelle: ifo Konjunkturumfrage, Juli 2022.

© ifo Institut

Keine Diskrepanz zwischen
individueller und kollektiver Rationalität

Abhängigkeiten erhöhen Risikoprämie



Riegel gegen Sozialisierung von Verlusten
(glaubwürdige No-Bailout-Politik)

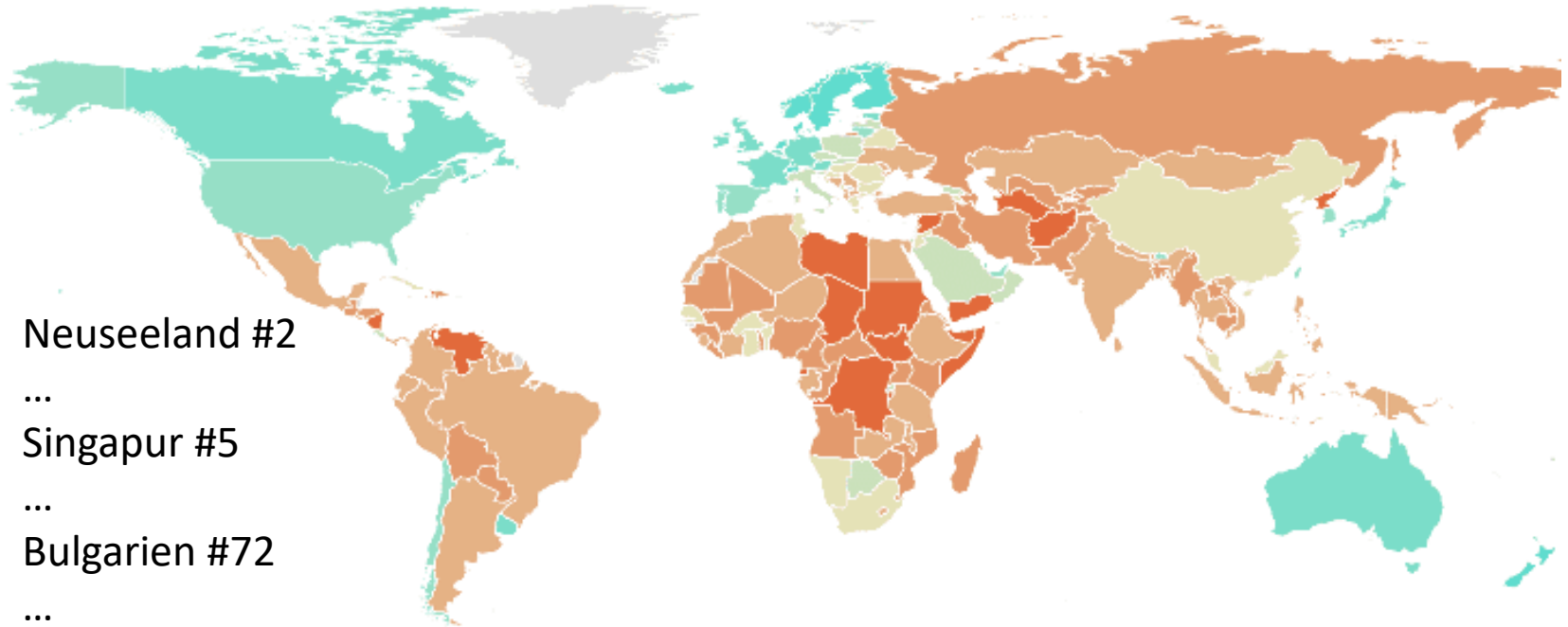
Resilienz vs. wertebasierter Handel

Lieber mit vielen Schurkenstaaten handeln als mit wenigen

Räumliche Nähe vs. Wertegemeinschaft

„Freunde“ ≠ Nachbarn

Corruption Perception Index 2022



Neuseeland #2

...

Singapur #5

...

Bulgarien #72

...

Ungarn #77

Quelle: Transparency International

Friendshoring verengt Lieferketten
(geringeres Diversifizierungspotenzial)

Begrenzte Alternativen



Erosion der Glaubwürdigkeit

Verengung des globalen Innovationspools

Markterfahrungen vor Ort befördern
Antizipation und Partizipation

Durchsetzung westlicher Werte

Vorbild statt Vorschriften

Wertebasierter Handel



Importsubstitution mit Wohlstandseinbußen,
gespaltene Beschaffungsmärkte im globalen Süden

Wer sind die „Freunde“?

Definitionshoheit des Staates



Implizite Haftungsübernahme

Werteneutralität als Vorteil,
Veränderung politisch unrealistisch

Zivile Sanktionsinstrumente im Konfliktfall

Gefahr von Vergeltungsmaßnahmen

Handel unter Freunden \Rightarrow Finanzströme unter Freunden



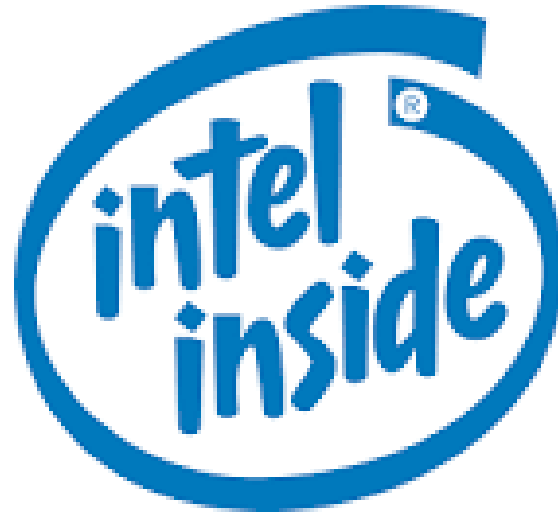
Schwindender Währungswettbewerb,
weniger finanzwirtschaftliche Diversifikation

Neuaufguss des Merkantilismus/Autarkiedenkens
(„Nationale Champions“/„technologische Souveränität“)



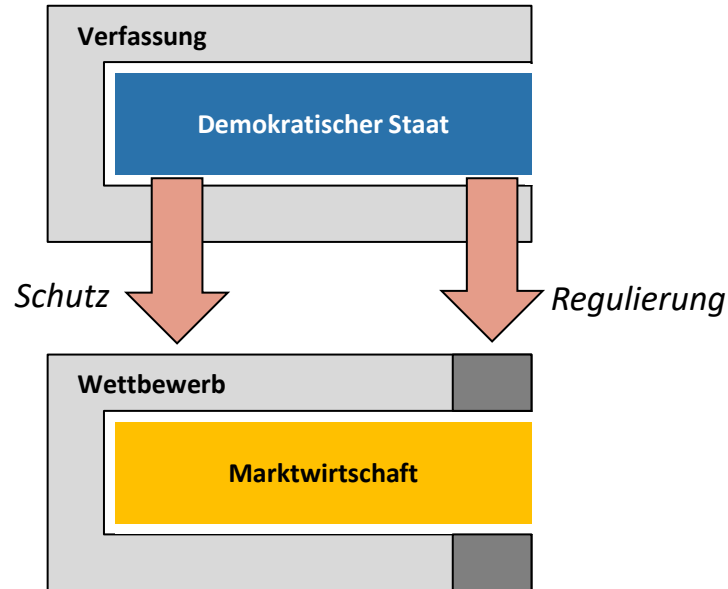
Gefahr der Systemdeformation

Subsidies inside

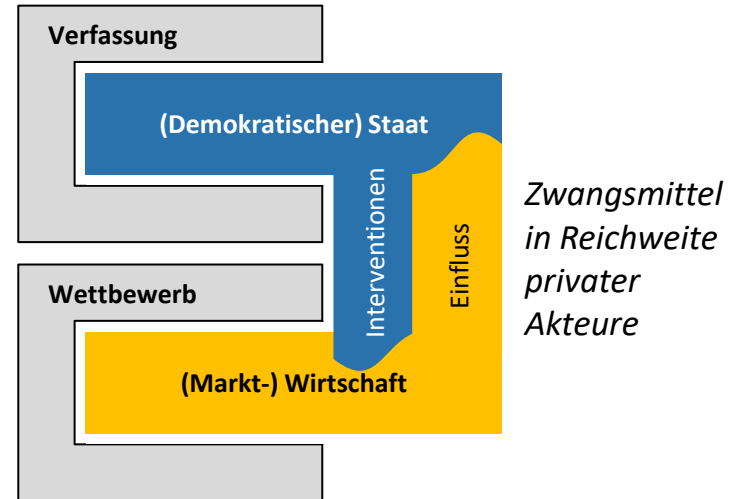


Gefahr für den heimischen Ordnungsrahmen

Ordoliberalismus



Interventionismus



Diskussion



Prof. Dr. Stefan Kooths

Direktor

Forschungszentrum Konjunktur und Wachstum

T +49 431 8814-579

M stefan.kooths@ifw-kiel.de

 @StefanKooths

  @kielinstitute

www.ifw-kiel.de

